

ÖFFENTLICHE VERWALTUNG UND MANAGEMENT

2012

Öffentliche Verwaltung zu studieren heißt dem guten Funktionieren der öffentlichen Einrichtungen, der Entwicklung öffentlicher Politik, dem Management öffentlichen Gelder und generell Management-Prinzipien nachzugehen. Seit mehreren Jahren versucht der französische Staat den öffentlichen Sektor zu modernisieren. Es geht darum, ohne Dogmatismus und mit Rücksicht auf die Besonderheiten dieses Sektors, Managementkonzepte auf die Leistung der staatlichen Dienstleistungen anzuwenden, sich die Frage zu stellen inwieweit der Staat in eine moderne Demokratie eingreifen darf, und über den Unterschied zwischen Benutzer (ohne Entscheidungsfreiheit) und Kunde (frei) nachzudenken.

Die öffentlichen Gremien müssen auch starke Tendenzen, die das Bedürfnis nach einem neuen sozialen Zusammenhalt übersteigen, mit einbeziehen. Es gibt keine rein „lokalen“ Entscheidungen mehr (Entwicklung der europäischen, Gemeinschafts- oder internationalen Rechte; Einfluss der Globalisierung). Die Bewertung von Risiken, die Fähigkeit zur Absprache und zum Zuhören, die Forderung, Konsequenzen einer Entscheidung für die öffentliche Politik in ihrem Ganzen einschätzen zu können, sind Teil der neuen Erfordernis auf diesem Gebiet.

Die französischen Studiengänge beziehen sich vorrangig auf diese Aspekte der Staatsreform sowie auf Leistungstests (oder „Benchmarking“) um die Studierenden dazu anzuregen, über die zeitgenössischen Wandlungen des Rechts und der öffentlichen Verwaltung nachzudenken. Das Erlernen der kennzeichnenden Verwaltungsmethoden und das Management der Human Resources gehören zu diesem Studium sowie spezifischere Veranstaltungen wie z.B. zu den Themen öffentliche Gesundheit, Bildung, Umwelt und Sicherheit.

Eine französische Besonderheit: Die französische Administration ist durch eine hohe Anzahl von Beamten und durch deren Stellenwert gekennzeichnet.

Der Staat ist in Frankreich der Hauptarbeitgeber öffentlicher Amtsträger. Diese Aufteilung, Erbe der Tradition eines stark zentralisierten Staates, ist seit 2002 im Wandel. Folglich werden einige Kompetenzbereiche und deren Ressourcen dezentralisiert.

Unterbereiche: Wirtschafts- und Politikwissenschaften

Siehe auch: Internationale Beziehungen und Politikwissenschaften, Jura, Management

STUDIENORGANISATION

Eine große Anzahl **französischer Universitäten** bietet einen Bachelor in öffentlicher Verwaltung an. Genauso bietet auch ein Bachelor in Jura, in Politikwissenschaften, in Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaften, in Sozialwissenschaft oder in Wirtschafts- und Sozialverwaltung die Möglichkeit, einen Master in öffentlicher Verwaltung und Management zu machen.

Eine breitgefächerte Auswahl an Mastern (M2) in öffentlichem Recht, auch mit Schwerpunkt in Verwaltungsrecht und öffentlicher Verwaltung werden angeboten.

Die **Ecole nationale d'administration** (Nationale Verwaltungsschule), Straßburg (Ecole européenne de gouvernance - Europäische Verwaltungsschule): <http://www.ena.fr/accueil.php>

Zu den Grundeinstellungen der von General De Gaulle im Jahre 1945 gegründeten Ecole nationale d'administration gehören die Demokratisierung des Zugangs zu hohen Beamtenberufen sowie die Professionalisierung der Ausbildung von hohen Beamten. Die ENA als polyvalente und multidisziplinäre Schule hat sich an die neuen territorialen, europäischen und internationalen Herausforderungen angepasst: sie ist zur europäischen Verwaltungsschule herangewachsen.

Jedes Jahr besuchen ca. 120 Studenten und 2500 Beamte und Führungskräfte die Schule. Zu der Vielfalt der französischen Studenten, die durch drei unterschiedliche Prüfungsverfahren zugelassen werden, kommt jene der ausländischen Studenten der Internationalen Studiengänge hinzu. Circa hundert unterschiedliche Staatsangehörigkeiten sind in der ENA vertreten.

Zulassungsvoraussetzungen (Spezifische Bedingungen können für manche Studiengänge erforderlich sein. Siehe Website der ENA oder auf der Centre d'études européennes in Straßburg CEES): Beamter, Staatsvertreter, oder (selten) Student in Vorbereitung einer öffentlichen Laufbahn sein, ein Hochschulabschluss haben, die französische Sprache schriftlich und mündlich fehlerlos beherrschen, die von der ENA organisierten Zugangstests bestehen.

Das Studium ist kostenlos, der Lebensunterhalt wird aber nicht übernommen. Die Studierenden können jedoch ein Stipendium beantragen.

Studiengänge für ausländische Studenten (für eine umfassendere Beschreibung siehe die Rubrik Cycles internationaux auf der Website der ENA):

- Der Cycle international long (CIL, Langstudium): 18 Monate in Straßburg, allgemeines Studium, in den cursus en formation initiale (Grundstudium) der französischen Studenten integriert, die Kandidaten müssen mindestens 35 Jahre alt sein.

- der Cycle International Court (CIC, Kurzstudium): 9 Monate in Straßburg, allgemeines Studium, in den Cycle supérieur de perfectionnement des administrateurs français (Oberstufe) integriert, ist vor allem an hohe Beamte mit viel Erfahrung und insbesondere an Diplomaten die in Frankreich arbeiten möchten gerichtet; die Kandidaten sollten mindestens 30 Jahre alt sein.
- der Cycle international d'administration publique (CIAP): 6,5 Monate in Straßburg, richtet sich an erfahrene Beamte (Kandidaten sollten mindestens 25 Jahre alt sein), es werden 3 Spezialitäten angeboten:
- Verwaltung und Institutionen, Wirtschaft und öffentliche Finanzen, Internationale Beziehungen
- ca. dreißig Cycles Courts Spécialisés d'Administration Publique (CISAP, Kurzstudium) von einer Dauer von 2 oder 4 Wochen, der Veranstaltungsort ist in den meisten Fällen Paris, manche Kurse werden auch auf Spanisch oder Englisch angeboten.
- der Cycle long d'études européennes, <http://www.cees-europe.fr/fr/etudes/cycle-long.php>: 7 Monate im Centre d'études européennes in Straßburg, richtet sich an ein vielfältiges Publikum (hohe Beamte, Abgeordnete, Führungskräfte), ermöglicht die Beibehaltung einer professioneller Aktivität, richtet sich an EU Bürger und an Bürger von Staaten, die für einen Beitritt in die EU kandidieren.
- Die Studenten des CIL können parallel noch einen Master in Forschung der Öffentlichen Verwaltung (MAP, Master en recherche en administration publique) besuchen. Alle Studenten, die den CIC oder CIAP absolviert haben (Mindestnote 14/20) können diesen Master besuchen.

Der **Master Européen de Gouvernance et d'Administration (MEGA)** Dieser deutsch-französische Studiengang richtet sich an Beamte, die sich weiterbilden möchten. Er wurde 2005 gegründet. Das Diplom entspricht den französischen, deutschen und europäischen Forderungen und wird gleichzeitig von der Universität Potsdam und Paris I verliehen.

- Webseite des MEGA: <http://www.mega-master.eu>
- Alumni: <http://Mega-alumni.eu>

Der Studiengang ist für deutsche und französische Bürger sowie für EU-Bürger und für Bürger von Staaten, die für einen Beitritt in die EU kandidieren, offen. Der Studiengang ist zweisprachig (Deutsch/Französisch)

Institut d'études politiques

<http://www.mpa.sciences-po.fr/>

Die IEP bieten ein breitgefächertes Studienangebot in öffentlicher Verwaltung an, hauptsächlich auf Masterniveau. In den meisten Fällen sind sie den Universitäten angeschlossen (außer in Paris).

Sciences Po Paris

Das Institut d'Etudes Politiques von Paris <http://www.sciences-po.de/portail/> bietet einige Master in öffentlicher Verwaltung an:

- Master professionnel mention affaires publiques
- Master recherche mention Gouvernance économique

Als einzige Schule in Frankreich bietet das IEP Paris den Master of Public Affairs (MPA) an. Dies ist ein zweijähriger Studiengang auf Englisch, der in Zusammenarbeit mit der Columbia University (USA) und der London School of Economics and Political Science (LES) entworfen wurde. Der MPA richtet sich an erfahrene Berufstätige und junge Absolventen, die einen exzellenten Notendurchschnitt vorweisen können und ein Studium absolviert haben.

Grandes Ecoles

Manche Grandes Ecoles haben spezialisierte Master mit dem Schwerpunkt öffentliche Verwaltung eingerichtet:

Ecole Nationale des Ponts et Chaussées, <http://enpc.fr>: Strafverfolgung

ESSEC, <http://www.essec.fr>: Stadt- und Territorialverwaltung, in Verbindung mit der ISCAE (Marokko), dieser Studiengang wurde nach Casablanca versetzt.

Nützliche Links

Portail de l'administration française
<http://www.service-public.fr/>

Ministère du Budget des comptes publics et de la fonction publique (Portail de la modernisation de l'Etat)
<http://modernisation.gouv.fr/>

L'Institut de la gestion publique et du développement économique
<http://www.institut.minefi.gouv.fr>

Sites de droit public français
<http://affaires-publiques.org/>
<http://www.opuscitatum.com/>

La bibliothèque des rapports publics
<http://www.ladocumentationfrancaise.fr/>

Portail vie publique (s'inscrit dans l'Action de l'Etat pour développer la société de l'information)
<http://www.vie-publique.fr/>

Legifrance, le service de la diffusion du droit
<http://legifrance.gouv.fr/>

Ecole Nationale d'Administration
<http://www.ena.fr/>

IEP de Rennes
<http://www.sciencespo-rennes.fr/>

IEP d'Aix-en-Provence
<http://www.iep.u-3mrs.fr/>

IEP de Bordeaux
<http://www.sciencespobordeaux.fr/>

IEP Grenoble
<http://www.sciences-po.upmf-grenoble.fr/>

IEP de Lille
<http://iep.univ-lille2.fr/>

IEP de Lyon
<http://iep.univ-lyon2.fr/>

IEP de Strasbourg
<http://www-iep.u-strasbg.fr/>

IEP de Toulouse
<http://www.sciencespo-toulouse.fr/>

Stichwörter zur Suche auf französischsprachigen Websites

administrateur civil - administration - audit - collectivités territoriales - comptable - conseil - coopération - culture - développement - diagnostic - droit - échanges internationaux - études européennes - évaluation - finances - fonction publique - géographie - gestion - gouvernance - humanitaire - ingénierie en projets - inspecteur des impôts - juridique - lettres - logistique - management - organisation - politique - risque fiscal - santé publique - sciences économiques - sciences politiques - sécurité publique - services publics - social - sociologie - solidarités internationales.



Sie finden sämtliche Abschlüsse, Spezialisierungen und Bildungseinrichtungen auf der CampusFrance-Internetseite.

Der Online-Katalog von CampusFrance liefert jegliche Informationen über Ausbildungsprogramme vom Licence/Bachelor- bis zum Doktorsniveau.
campusfrance.org/les-formations-et-la-recherche-en-France

L/B- bis M-Niveau: eine auf Niveau und Fachbereich ausgerichtete Suchmaschine findet für Sie alle Fachbereiche und Einrichtungen, die die gewünschte Spezialisierung anbieten.

<http://www.campusfrance.org/fr/d-catalogue/>

Doktorsniveau: das Doktorschulverzeichnis ermöglicht eine spezifische Suche.

<http://www.campusfrance.org/ecoledoc/index.htm>

CampusBourse, Verzeichnis der Stipendienprogramme:

<http://www.campusfrance.org/fr/d-catalogue/campusbourse/cfbourse/index.html>